

# Das Kolping Blättchen

**Ausgabe Nr. 3, 12. März 2021**

Wir, der Vorstand der Kolpingfamilie Havixbeck, möchten Euch gerne durch die Fastenzeit begleiten. Bis Ostern wird jede Woche ein neues „Blättchen“ erscheinen. Das Blättchen wird sowohl im Internet unter [www.kolpingfamilie-havixbeck.de](http://www.kolpingfamilie-havixbeck.de) einsehbar sein als auch als Printversion in der Kirche zur Mitnahme ausliegen. Wir wünschen Euch viel Spaß beim lesen und „erleben“! Anregungen nehmen wir gerne unter [info@kolpingfamilie-havixbeck.de](mailto:info@kolpingfamilie-havixbeck.de) entgegen.

## Ankündigungen:

- Wir feiern das **Josefsfest** in diesem Jahr am **19.03.2021** in der Hl. Messe um **19 Uhr** in der Pfarrkirche St. Dionysius. Das gemeinsame Frühstück und das nette Beisammensein im Torhaus, muss auch in diesem Jahr wegen der Pandemie leider entfallen.
- In der Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag bieten wir von **5 bis 6 Uhr** die **Nachtwache** mit Impulstexten und Gebeten an.

Treu Kolping! Euer Vorstand der Kolpingfamilie Havixbeck



Der vierte Fastensonntag ist ein besonderer: Er trägt den lateinischen Namen "Laetare", was "Freue dich" bedeutet. Warum? Ganz einfach: Die Mitte der Fastenzeit ist überschritten und Ostern kommt näher. Dieser Tag hat einen fröhlicheren und tröstlichen Charakter als die vorangegangenen Fastentage und kündigt von der Freude auf das kommende Fest.

Leider kann der Kreuzweg auf dem Baumberg zur Bruder-Klaus-Kapelle auch in diesem Jahr wegen der anhaltenden Pandemie nicht stattfinden. Aber ihr könnt natürlich auch ohne die Gemeinschaft den Kreuzweg gehen.

Seit dem Passionssonntag 1990 sind 14 Zeichen - aus Stein gehauen – an dem sog. Aussichtsweg an der Bruder-Klaus-Kapelle wegbegleitend: Bilder vom Leidensweg Jesu – Stationen, die auch unseren Lebensweg berühren, bewegen.

Der Künstler Joseph Krautwald stellt uns keine schön gefärbten barocken Figurengruppen vor Augen, sondern Jesus, den Sohn Gottes, „der war wie Gott, der aber nicht daran festhielt, Gott gleich zu sein, sondern der wurde wie ein Sklave und den Menschen gleich, gehorsam bis zum Tod am Kreuz“ (Phil, 2,6ff)

850 Meter lang ist der Weg. Du solltest bisweilen den Hauptweg verlassen und ganz nahe herantreten an das Stationsbild und ihm, Jesus Christus, Auge in Auge gegenüberstehen:

- das Bild schauen, um die Situation besser durchschauen zu können,
- den Stein greifen, um die Darstellung besser begreifen zu können und von der Realität mehr ergriffen zu werden.

Laß deine Füße den Weg Jesu gehen, lass deine Augen das Leid Jesu schauen, lass dein Herz die Liebe Jesu spüren!

Und nimm Jesus als Weggefährten mit in Dein Haus, in Deine Familie, in Deine Lebensgemeinschaft, an Deinen Arbeitsplatz: Ihn, der Dir auf diesem Kreuzweg verkündet: Ich diene – ich leide – ich lebe!

Den ausgeprägten, schnörkellosen, kernigen Darstellungen sind entsprechende Texte als einprägsame Worte der Wahrheit ohne frömmelnde Formulierungen in einem Heftchen zusammengestellt worden. Zu jeder Station findet Ihr einen Impulstext, ein Gebet und Fürbitten. Die o.g. Erläuterung findet sich z.B. auf der ersten Seite. Das Heftchen könnte Ihr gegen einen kleinen Obulus im Pfarrbüro der Pfarrgemeinde St. Dionysius Havixbeck erhalten.

## Tomatenfisch mit Zucchini-polenta für 2 Personen

Zubereitung: 40 Minuten

**1 Zucchini (ca. 200 g)** waschen und raspeln. **1 TL Rapsöl** in einem Topf erhitzen und die Zucchini-raspel darin kurz andünsten. **300 ml Gemüsebrühe** (1 TL Instant oder frisch) und **150 ml Milch** dazu gießen und aufkochen. **100 g Polenta** (Maisgrieß) einrühren und nach Packungsangabe quellen lassen. Während der Quellzeit **2 Stück Fischfilet** (z.B. Rotbarschfilet je Stück 125 g) waschen, trocken tupfen, salzen, pfeffern und kurz in Zitronensaft (**1/2 Zitrone** ausgepresst) säuern. **1 TL Rapsöl** in einer Pfanne erhitzen und die Fischfilets darin ca. 3 Minuten auf jeder Seite anbraten. **400 g stückige Tomaten** dazugeben und alles noch ca. 5 Minuten auf mittlerer Stufe garen und erhitzen. Die Sauce mit Salz und Pfeffer und 1 TL Majoran würzen. Die fertig gequollene Polenta mit **2 EL geriebenen Parmesan** verfeinern und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Guten Appetit!



## Wanderung gefällig?

Heute geht es durch **Schapidetten!** Ihr beginnt an der Bruder-Klaus-Kapelle, von dort geht es zur Leopoldshöhe. Bei der Gaststätte Leopoldshöhe biegt Ihr links Richtung Mordkreuz und geht weiter bis zum Mordkreuz. Ihr verlasst nun den Wanderweg und geht ein Stück an der Hauptstraße entlang nach Schapidetten. In Schapidetten geht ihr immer an der Hauptstraße entlang bis zum Dorfladen. Hat der Dorfladen geöffnet, könnt Ihr Euch dort einen Kaffee, Kuchen oder Kaltgetränk kaufen. Geht an dem Dorfladen vorbei und biegt dann links ab (gegenüber seht ihr das Landhaus Schapidetten). Folgt dem Wanderweg weiter bis zur Leopoldshöhe. Von hier könnt Ihr zurück nach Havixbeck oder noch einen Schlenker über den Luseberg zum Wanderparkplatz auf der Höhe Gaststätte Marienhof und Richtung Teitekerl und dann zurück nach Havixbeck. Viel Spaß!

ca. 4 Stunden, 190 hm, Markierung i.d.R. X – Wanderschuhe werden empfohlen!

## Lust auf ein neues Reaktionsspiel?



## Dobble – auch in vielen verschiedenen Varianten erhältlich!

Das Kartenspiel Dobble ist ein schnelles und unkompliziertes Spiel. Dobble besteht aus einer Dose, in der die 55 runden Karten aufbewahrt werden. Auf jeder der 55 Karten sind acht Symbole abgebildet.

Ziel ist es, das Symbol zu entdecken, das auf den offenliegenden Karten doppelt zu sehen ist – es gibt immer genau eine Übereinstimmung. Gezeigt werden Symbole, z.B. ein Vogel, ein Clown, ein Feuer, ein Fragezeichen, ein Blitz, eine Sonnenbrille u.v.m. Der Clou an diesem Kartenspiel ist, dass die Symbole in unterschiedlichen Größen dargestellt werden und damit das Dobble nicht sofort ins Auge springt. Wer sich gut konzentriert und schnell reagiert, erkennt das Dobble zuerst und kann damit punkten.

Dobble ist ein Beobachtungs- und Reaktionsspiel, in dem alle Spieler gleichzeitig spielen. Das Spiel bietet 5 Spielvarianten.

**Spieleranzahl:** 2 bis 8 Spieler\*innen

**Altersangabe:** ab 6

**Spieldauer:** 15 Minuten